

Wissenschaftliche Begleitung der Einführung von Müllschleusen in der Stadt Erfurt

Auftraggeber:

Innotec abfall-management GmbH

Standort:

Kiel

Auftragsart:

Sortieranalyse

Zeitraum:

2006/07

Projektleitung:

Dr.-Ing. Michael Kern

Dipl.-Ing. Dipl.-Geogr. Hans-Jörg Siepenkothen

**Leistungen und Projektbeschreibung:**

Die innotec abfall-management GmbH hat im Auftrag der Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft in der Stadt Erfurt im Stadtteil Gispersleben Müllschleusen an den dort aufgestellten 1,1 m³ Restmüllbehältern installiert. Ziel dieser Maßnahme war, von dem bisher praktizierten Abrechnungsmodus (⇒ Wohnfläche) hin zu einer verursacher-gerechten Abrechnung nach dem tatsächlichen Abfallaufkommen zu gelangen.

Das WITZENHAUSEN-INSTITUT wurde beauftragt, die Einführung der Müllschleusen wissenschaftlich zu begleiten, um so die Veränderungen des Entsorgungsverhaltens der Einwohner und daraus resultierende Verschiebungen der Abfall- und Wertstoffmengen zu dokumentieren. Im Einzelnen wurden die folgenden Untersuchungen durchgeführt:

- umfassende Erhebung des Status quo vor der Einführung der Müllschleusen
- Begehungen des Untersuchungsgebiets sowie des weiteren Untersuchungsumfelds (Parkplätze, Parkanlagen, Papierkörbe, benachbarte Wohnanlagen etc.) zur Überprüfung eines möglichen Litterings
- Begutachtung und Bonitierung der Behälterstandplätze und des nächsten Umfeldes sowie der Restabfall- und Wertstoffbehälter
- Verwiegung und Füllstandsermittlung der an den Standplätzen bereitstehenden Restabfall- und Wertstoffbehälter
- Sortierung repräsentativer Stichproben von Restabfall-, LVP- und Bioabfallbehältern



Witzenhausen-Institut 2010